

Die Darmhandlung
von
Clemens Richter in Freiberg,
Wasserthurmstraße 4,
empfiehlt alle Sorten **Därme** in großer
Auswahl zu billigen Preisen.
En gros. En detail.

Eispomade,
Chinapomade,
reine Rindermark-Pomade,
echte Ricinusöl-Pomade
in Büchsen à 35 und 50 Pf.
empfiehlt

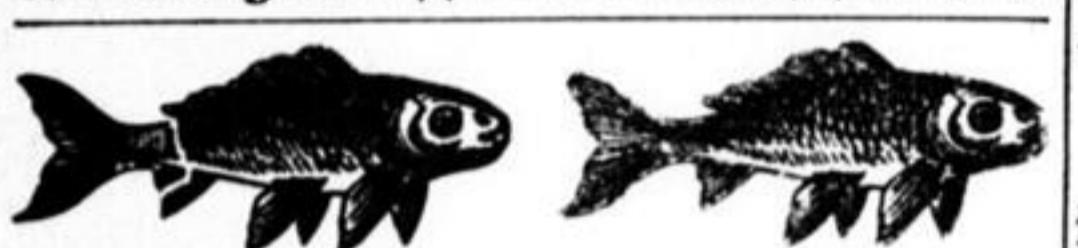
A. Wagner sonst Rössler,
Weingasse 1.

Schwarzen Cachemir,
zu Konfirmandenkleidern, alte Elle von
60 Pf. an bis zu den besten Qualitäten.
Bunten Cachemir in allen Farben zu
den billigsten Preisen empfiehlt
C. Metzner, Petersstraße 34.

Beste Weizen-, Roggen- und Futter-
mehle sowie Kleie sind stets am Lager bei
Paul Weber, untere Mühle Lohritz.

Kreuzmühle
empfiehlt: von nur reinem Roggen Auschlag-
brot und I. Sorte 6 Pf. 59 Pf., II. Sorte
6 Pf. 51 Pf. und wird auf Bestellung auch
ins Haus geliefert. Siegert.

Milchflaschen, Gummihägen,
Unterlagen empf. bill. A. Bretschneider.


Grüne Heringe empfiehlt
Heinrich Fischer, Chemnitzerstraße.

Große Möbel-Auktion,
Montag, den 22. Februar, von Nach-
mittag 2 Uhr an, Kirchgasse 15.
Ernst Hofmann, Auktionator.

Bäckerei-Verkauf.
In der Nähe Dresdens ist eine gutgehende
Bäckerei zu verkaufen und per 1. April zu
übernehmen. Adressen sub L. Z. 726
Invalidenamt Dresden erbeten.

Ein schönes Haus
in einem großen Kirchdorfe bei Freiberg,
passend für eine Bergmannsfamilie, ist billig
zu verkaufen. Näh. in d. Exped. d. Bl.

Grundstückverkauf.
Ein Grundstück von über 7000 Du.-Mtr.,
geeignet zu Baustellen, Werkplatz, Fabrik-
anlagen etc., ist im Ganzen oder getheilt zu
verkaufen. Näheres in der Handels-
gärtnerei am Bahnhof.

Ein ll. Haus, zwei Handwagen,
ein Kleiderschrank, Betten sind wegzugshalber
billig zu verkaufen. Pfarrgasse Nr. 5, parterre.

Ein massives Haus mit 4 Stuben, circa
1/2 Scheffel Garten ist veränderungshalber
billig zu verkaufen in
Helbigsdorf Nr. 43.

Hausverkauf.
Ein freundlich gelegenes Haus in Friede-
burg mit schönen Wohnungen und Gärten,
welches sich gut verzinst, ist billig zu ver-
kaufen. Näheres in der Expedition dieses
Blattes.

2 braune Pferde, Wall., 3 und 2 J.
alt, stehen z. Verkauf bei

Raußt, Lichtenberg.
Auch liegen Zwiebelkartoffeln zum
Verkauf.

2 sehr schöne
Pianinos
wegen Mangel an Platz preiswerth zu ver-
kaufen bei
Erbischstrasse 3. F. & K. Klingst.

Milch
täglich 60–80 Liter, sucht
L. Lippmann, Dresden,
Vistoriastraße 13, part.

4–5 Str. Heu zu verkaufen
Gerbergasse 3, 1 Tr.

Für Fleischer!
Ein eschener Hackstock, 34 Zoll Durch-
messer, zu verkaufen auf
Hof Langenrinne.

Konfirmandenanzug,
neu, billig zu verkaufen bei
Dehme, Schneiderstr., Weingasse 25.

Ein Handwagen ist zu verkaufen
Oberzug Nr. 31.

7 Zentner Heu sind zu verkaufen in
Halsbach Nr. 39b.

Ein feines, wachsames Hündchen wird
verkauft Freibergsdorf, Georgengasse 66 g.

Beisenreitig hat abzugeben
Rittergut Großschorma.

Trompete billig zu verkaufen
Eingang Petrikirchhof.

Kinderfahrrad
zu kaufen gesucht. Off. unter H. M. 50
in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

50 Str. gutes Lehmchen wird zu
kaufen gesucht. Näheres in der Expedition
dieses Blattes.

Ein Paar getragene, noch in gutem Zu-
stand befindliche, lange Offiziersstiefel
werden zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangabe in die Exped. d. Bl. unter
„Stiefeln“ erbeten.

Gefundenes Gold!
Für alte Briefmarken, Sachsen
3 Pfennig roth (1850) zahlt 5 Mark pro
Stück Hermann Brand, Naumburg a. S.

Weinflaschen
kauf jeden Posten
Ernst Lieber.

Ein kaufmännisch gebildeter Mann
im Alter von 35 Jahren, augenblicklich ohne
Stellung, sucht hier oder auswärts Be-
schäftigung unter den bescheidensten An-
sprüchen. Gesl. Offerten bitte man unter
der Chiffre B. A. in der Exped. d. Bl. unter
niederzulegen.

Ein tüchtiger Müller und Bäcker sucht
haldigt Stellung. Zu erfahren bei Frau
Clausnitzer, Buchstraße 6.

Schreiber-Gesuch.

Für ein hiesiges kleines Komptoir wird
ein Schreiber, 16–18 Jahre alt, mit guter
Handschrift und Empfehlungen und Unter-
legung von 200 M. mit 4 Prozent verzins-
licher Kautio[n]n, ehe baldigt gesucht. Offerten
mit bescheidenen Ansprüchen unter R # 1.
postlager Bahnhofspostamt Freiberg
erbeten.

Gesucht ein tüchtiger Schmiedegeselle
auf Hufbeschlag Berthelsdorferstr. 15.

Einen Tischlergesellen, als zweiten, sucht
sofort B. Sohr, Conradsdorf.

Zum baldigen Antritt wird ein Müller,
der die Brotbäckerei gründlich versteht,
gesucht in der Mühle zu Frankenstein.
B. Otto.

Gesucht wird gegen hohe Provision eine
achtbare, gefällige Person für den Verkauf von

Zacharias
unverwetterliche neu- und schönbleibende
Krystall-Grab-Denkämler
für Freiberg und Umgegend.
H. Zacharias, Leipzig, Bahrschestr. 54.

Für ein Nähmaschinen-Geschäft werden noch 2 energische redewandte
Ginkassirer und Verkäufer dauernd zu
engagieren gesucht. Offerten mit Angabe bis-
heriger Thätigkeit unter Chiffre G. Rudolf
Mosse, Meerane, erbeten.

Nechte, Tagelöhner, Mädchen, im
Kochen bewandert, sucht das Schmidt'sche
Bureau, äußere Bahnhofstraße 46.

Einen zuverlässigen Kutscher,
womöglich gedienten Militär, sucht bis
spätestens den 15. März
Dr. H. Kuntze, Sanda.

Ein Nachtwächter
wird gesucht auf Rittergut Großschorma.

Ein praktischer, selbstthätiger
Oekonomie-Bewahrer,
am liebsten Bauerjohn, wird zur Aushilfe
auf 2 Monate, vom 1. März ab, eventuell
auf das laufende Jahr, gesucht. Briefe, mit
Zeugnissen versehen, unter A. B. 133
postlagernd Freiberg erbeten.

Ein der Behandlung gölt-
dicher Silbererze, als auch
derjen. sogen. groben Geschicle
fundiger Wäschsteiger und
noch ein erfahrener Wäschler werden unter
günst. Beding. nach Baiern ges. Näheres
Betrags-Ing. Werner, Wernerplatz 1, II.

Gesucht
Agenten und Reisende zum Verkauf von
Kaffee, Tee, Reis und Hamburger
Cigarren an Private gegen ein Fixum von
300 Mark und gute Provision.
Hamburg. J. Stiller & Co.

Großer Verdienst
bietet sich Agenten, Beamten, Geschäfts-
leuten etc. durch kommissionsweisen Ver-
kauf eines bei Federmann äußerst leicht
verkäuf. Artikels. Offerten u. J. L. L.
Exped. d. Blattes.

Einen Lehrling sucht
Karl Dricks, Tapetierer, Burgstr. 7.

Einen Lehrling sucht zu Ostern
Bäckermstr. Viehweger, Weissenborn.

Einen Tischlerlehrling sucht
Theodor Friische, Niederschöna.

Einen Tischlerlehrling sucht per Ostern
D. Böhme, obere Langegasse 22.

Einen Lehrling
sucht zu Ostern
Schuhmacher R. Clausnitzer, Oberbörzsitz.

Lehrlings-Gesuch.
Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher ein
tüchtiger Schuhmacher werden will, findet
Unterkommen bei
Julius Zimmermann, Schuhmacherstr.,
Bahnhofstraße.

Ein junger Mensch, welcher Lust zur
Bäckerei hat, kann jetzt oder zu Ostern in
Lehre treten bei Bäckermeister Voit in
Niederschöna.

Ein Schmiede-Lehrling
kann sofort in Lehre treten bei
Herrn. Rothe, Schmiedemeister
in Büstebitzdorf.

Ein anständiges Mädchen wünscht sich
als Verkäuferin auszubilden. Gesl. Off.
im Restaurant „Gis. Kreuz“ niederzulegen.

Ein ehrl. Mädchen, welches Ostern die
Schule verl., s. i. geb. Fam. Dienst. Näh.
Borngasse 15, part.

Eine ältere Dame sucht zur Gesellschaft
wie zur Beförderung ihres kleinen Haushaltes
ein gebildetes, älteres

Mädchen
oder Witwe, die freundlich und aufmerksam
im Umgang ist. Guter Gehalt wie liebevolle
Behandlung werden zugesichert.

Offerten beliebe man unter B. 990 an
Haasenstein & Vogler, Chemnitz
gelangen zu lassen.

Nicht
unter 7 Mark pro Mille Arbeitslohn sucht
geübte Roller und Wickelmacher
die Cigarrenfabrik von
T. H. Friedrich
in Rosswin i/S.

Für unser Kurz- und Weiß-
waaren-Geschäft suchen wir per
1. März ein

Lehrmädchen.
Geschwister Steinberg.

4 flotte Kellnerinnen suchen Stelle
durch Zeun, Burgstr. Nr. 30.

Eine Birthschafterin, selbständig, einfach,
auf's Land, Nechte, Ochsenjungen, Stall-
und Haussmägde, Haus-, Kinder- und herr-
schaftl. Stubenmädchen und im Kochen be-
wanderte Mädchen sucht

P. Däberitz, an der Petrikirche.

Bekäuferin, Stubenmädchen, Kindermädchen
und Frauen empf. E. Hartwig, Borng. 10.

Gesucht wird für 1. April eine **Familien-
Wohnung** mit 5 bis 6 Zimmern sammt
Zubehör und Garten. Offerten mit Preis-
angabe bittet man unter E. L. 42 in der
Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Logis,
bestehend aus Stube und Kammer, ist an-
ordnungsliebende, womöglich kinderl. Leute
zu vermieten und 1. April beziehbar. Näh.
Terrassenstraße 4, I.

E. Stube z. verm. Fürstenthal 40, I.

Ein freundlich möbliertes Logis ist zu
vermieten Herderstraße 5.

Zu vermieten
1 großes Parterre mit schönen Niederlags-
räumen, für viele Geschäfte geeignet. Alles
Nähere zu erfahren
Waisenhausstr. 8, part.

Eine freundl. möbl. Stube ist zu verm.
Humboldtstraße Nr. 19.

Eine möblierte Stube zu vermieten
und sofort beziehbar
Bergstiftsgasse 26.

Im Marstall,
neuer Anbau, 1 Treppe hoch, guter Zugang
sind 2 geräumige, helle, größere Bodenträume
zu vermieten.

F. F. Gerken am Bahnhof.
Friedeburg, Schloßstraße 57, ist
das geräumige Parterre mit Zubehör und
Gartenbenutzung sofort zu vermieten und
1. April beziehbar. Näheres 1. Etage.

Ein feiner Damenmaskenanzug
billig zu verleihen
Obermarkt 10, II. Et.

1 eleganter Damenmaskenanzug bill.
zu verleihen
Buchstraße 10.

Ein feiner Damenmasken-Anzug ist
zu verleihen Berthelsdorferstraße Nr. 11, part.

Ein Mädchen kann Kost und Logis
erhalten Burgstraße 20.

Schlafstelle m. Kost frei Theatergasse 2, III.

Zwei anständige Herren können Kost und
Logis erhalten Nonnengasse Nr. 9.

2 bis 3 Herren können Kost und schönes
Logis erhalten Berthelsdorferstr. 69,
am Bahnh-Tunnel.

Ein oder zwei kleinere Knaben, die eine
der hiesigen Erziehungsanstalten besuchen
wollen, finden in einer gebildeten Familie
freundliche Aufnahme. Wo? sagt die Exped.
d. Blattes.

Gute Pension
für Schüler. Näheres in der Exp. d. Bl.

Einige Gymnasiasten finden preiswerthe
Pension in guter Familie in der Nähe
des Gymnasiums. Zu erf. in der Exp. d. Bl.

Heirat!
Reide Heiratsvorstellungen erhalten Sie
sofort im verschloßenen Couvert (discret).
Porto 20 Pf. General-Anzeiger
Berlin SW. 61. Für Damen frei.

3600 Mark auf gute Hypothek zu ver-
borgen. Off. Hauptposttag. Dresden M. P. S.

Verloren
wurde eine Halskette mit Medaillon.
Gegen gute Belohnung abzugeben in
Mulda Nr. 30.

Verloren
Radschreiber's Jahrbuch für 1886, enth. eine
Gewerbelegitimation etc. Der ehrliche Finder
erhält gegen Rückgabe desselben gute Belohnung
Borngasse 18, I.

Zugelaufen
ist am Donnerstag ein Hund mit Steuer-
nummer 937. Abzuholen beim Gastwirt
Mühlberg in Großschorma.

Ehrenerklärung.
Die von mir am 14. d. M. ausgesprochene
Beleidigung gegen Fräul. H. Wiedemann,
Halsbrückestraße, beruht auf Unmäßigkeit und
nehme ich diese Beleidigung ruevoll zurück.

Bernhard Kunze, Theatergasse 3.